

Institut für Saiteninstrumente (Gitarre, Hackbrett, Harfe, Zither)

Anforderungen für den Abschluss im zentralen künstlerischen Fach

GITARRE

PBA – Künstlerische Abschlussprüfung

- a) ein oder zwei Werk(e) aus der Lauten- und Vihuelaliteratur der Renaissance wie z.B. J.Dowland oder L.deNarváez.
- b) drei Sätze aus einem Werk von J.S.Bach.
- c) Ein Werk der klassisch-romantischen Stilepoche wie z.B. von F.Sor, M.Giuliani, D.Aguado, N.Coste oder C.J.Mertz.
- d) ein Programmpunkt der Spätromantik aus dem spanisch-lateinamerikanischen Stilbereich wie z.B. von F.M.Torroba, J.Turina, M.M.Ponce, H.Villa-Lobos, M.Castelnuovo-Tedesco oder A.Tansman.
- e) ein Werk aus dem 20. oder 21. Jahrhundert wie z.B. von F.Burkhart, F.Martin, L.Brouwer, R.Dyens oder R.Smith-Brindle.

Die Spieldauer des eingereichten Programms soll ca. 45 Minuten betragen. Ein Kammermusikwerk aus den Stilepochen a) (nur zusätzlich zu dem (den) Solowerk(en) z.B. Lieder) – b) (nur zusätzlich zu Solowerken von J.S.Bach ein barockes Werk) c) d) e) (kann auch zusätzlich zu den Solowerken angegeben werden) muss im Programm enthalten sein.

Das Prüfungsprogramm kann im Rahmen eines Konzertes gespielt werden, wobei im Idealfall zwei Kandidat/innen auftreten. Dazu ist eine schriftliche Zustimmung des Institutsdirektors und des Dekans erforderlich. Hauptfachlehrer, Institutsdirektor und Dekan wählen 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 25 – 30 Minuten aus. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

PBA – Abschlussprüfung SP 2. Instrument

Ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 25 – 30 Minuten und Werken aus den fünf Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von L.Milan: Pavanen, R.de Visee: Suiten, F.Sor: Menuette, M.M.Ponce: Präludien, H.Villa-Lobos: Präludien, L.Brouwer: Apuntes, sowie einem Kammermusikwerk. Auswahl für die Prüfung ca. 20 Minuten Spielzeit 10 Tage vorher.

PBA – Abschlussprüfung SP 2. Instrument Fingerstyle-Gitarre

Ein konzertreifes Programm von 20 – 25 Minuten, das improvisierte, selbst komponierte und zum Teil selbst arrangierte Teile enthält. Auswahl für die Prüfung ca. 20 Minuten Spielzeit 10 Tage vorher.

PBA – Abschlussprüfung SP 2. Instrument Instrumental- und Vokalbegleitung

Drei Werke aus verschiedenen Stilepochen: je eines mit Gesang, einem Streichinstrument und einem Blasinstrument (zusätzlich eventuell auch mit Hackbrett, Harfe oder Zither) mit einer Spieldauer von ca. 25 – 30 Minuten. Auswahl für die Prüfung ca. 20 Minuten Spielzeit 10 Tage vorher.

PMA – Künstlerische Abschlussprüfung

Vier komplette Werke aus verschiedenen Stilepochen, davon ein Kammermusikwerk. Bei dem möglichst themenorientierten Programm mit einer Spieldauer von ca. 50 Minuten soll die exemplarische Vertiefung und Erweiterung des Repertoires, sowie die Profilierung der Interpretation verschiedener Stilrichtungen zum Ausdruck kommen. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

KBA – Künstlerische Abschlussprüfung

Entspricht den Anforderungen der Diplomprüfung für Bachelor Pädagogik PBA. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

KMA – Künstlerische Abschlussprüfung

Ein Konzertprogramm, in dem sechs solistische Werke aus verschiedenen Stilepochen (Renaissance, Barock, Klassik/Romantik, je ein Werk der europäischen und amerikanischen Spätromantik sowie ein Werk aus dem 20./21. Jahrhundert) und ein Konzert für Gitarre und Orchester enthalten sein müssen. Der/die Kandidat/in wählt bei Abgabe der Prüfungsanmeldung je ein Programm für den internen (ca. 40 Minuten) und ein möglichst themenorientiertes für den öffentlichen Teil (ca. 60 Minuten). Ein vollständiges Werk von J.S.Bach muss enthalten sein. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben. Hauptfachlehrer, Institutsdirektor und Dekan wählen 14 Tage vor der internen Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 30 Minuten aus.

Anforderungen für den Abschluss im zentralen künstlerischen Fach

HACKBRETT

PBA – Künstlerische Abschlussprüfung

Das zum Vortrag gelangende künstlerische Programm hat Werke aller wichtigen, dem Instrument zugänglichen, Stilbereiche zu umfassen. Die beiden Bereiche **originaler** Hackbrettmusik sind

- a) das 18. Jahrhundert
- b) das 20./21. Jahrhundert

Erweitert werden können diese Bereiche durch Transkriptionen von Musik

- a) der Renaissance (z.B. Bicinini)
- b) des Barock wie z.B. Violinfantasien von G.Ph.Telemann, Werke von J.S.Bach (davon drei Sätze)
- c) der Romantik (Repertoire noch offen)

Die Spieldauer des eingereichten Programms soll ca. 45 – 50 Minuten betragen. Ein Kammermusikwerk muss im Programm enthalten sein. Sowie kann es eine originale Hackbrett-Etüde enthalten. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

Das Prüfungsprogramm kann im Rahmen eines Konzertes gespielt werden, wobei im Idealfall zwei Kandidaten auftreten. Dazu ist eine schriftliche Zustimmung des Institutsdirektors und Dekans erforderlich. Hauptfachlehrer, Institutsdirektor und Dekan wählen 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 25 – 30 Minuten aus.

PBA – Abschlussprüfung SP 2. Instrument

Die Spieldauer des eingereichten Programms soll ca. 45 – 50 Minuten betragen. Ein Kammermusikwerk muss im Programm enthalten sein. Sowie kann es eine originale Hackbrett-Etüde enthalten. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

Das Prüfungsprogramm kann im Rahmen eines Konzertes gespielt werden, wobei im Idealfall zwei Kandidaten auftreten. Dazu ist eine schriftliche Zustimmung des Institutsdirektors und Dekans erforderlich. Hauptfachlehrer, Institutsdirektor und Dekan wählen 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 25 – 30 Minuten aus.

PMA – Künstlerische Abschlussprüfung

Drei komplette Werke aus verschiedenen Stilepochen. Im Programm müssen ein Solowerk sowie ein Kammermusikwerk enthalten sein. Bei dem möglichst themenorientierten Programm mit einer Spieldauer von ca. 50. Minuten soll die exemplarische Vertiefung und Erweiterung des Repertoires, sowie die Profilierung der Interpretation verschiedener Stilrichtungen zum Ausdruck kommen. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

KBA – Künstlerische Abschlussprüfung

Entspricht den Anforderungen der Diplomprüfung für Bachelor Pädagogik PBA.

KMA – Künstlerische Abschlussprüfung

Ein Konzertprogramm, in dem vier komplette Werke aus verschiedenen Stilepochen enthalten sein müssen. Original Musik

- a) das 18. Jahrhundert
- b) das 20./21. Jahrhundert

Transkriptionen von Musik

- c) der Renaissance
- d) des Barock (z.B. J.S.Bach – ein vollständiges Werk)
- e) der Romantik

Aus den Kategorien a), b), und d) soll zumindest ein großdimensioniertes Werk gewählt werden. Das Programm soll Solostücke, ein Kammermusikstück und ein Konzert enthalten.

Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

Der/die Kandidat/in wählt bei Abgabe der Prüfungsanmeldung je ein Programm für den internen (ca. 40 Minuten) und ein möglichst themenorientiertes für den öffentlichen Teil (ca. 60 Minuten). Hauptfachlehrer, Institutsdirektor und Dekan wählen 14 Tage vor der internen Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 30 Minuten aus.

Anforderungen für den Abschluss im zentralen künstlerischen Fach

HARFE

PBA – Künstlerische Abschlussprüfung

Vier komplette Werke verschiedener Stilepochen, davon ein Kammermusikwerk im Schwierigkeitsgrad von z.B. G.F.Händel Konzert B-Dur op.4/6; W.A.Mozart KV299

- z.B. L.Spohr Fantasie op.35; M.Tournier Au matin
- z.B. J.L.Dusseck Sonate c-Moll; P.Hindemith Sonate
- z.B. C.Debussy Trio; E.T.A.Hoffmann Quintett

Die Spieldauer des eingereichten Prüfungsprogramms soll ca. 45 Minuten betragen und kann im Rahmen eines Konzertes gespielt werden, wobei im Idealfall zwei Kandidat/innen auftreten. Dazu ist eine schriftliche Zustimmung des Institutsdirektors und des Dekans erforderlich. Hauptfachlehrer, Institutsdirektor und Dekan wählen 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 25 – 30 Minuten aus. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

PBA – Abschlussprüfung SP 2. Instrument

- a) zwei Etüden im Schwierigkeitsgrad von R.N.CH.Bochsa op.62
Pozzoli 30 mittelschwere Etüden
 - b) drei Werke verschiedener Stilepochen im Schwierigkeitsgrad von
J.F.Nadernmann Sonatine Nr.5, Nr.6
G.F.Händel Variationen
D.Watkins Dance Suite
 - b) ein Kammermusikwerk
- Auswahl für die Prüfung ca. 20 Minuten Spielzeit 10 Tage vorher.

PBA – Abschlussprüfung SP Instrumental- und Vokalbegleitung

Drei Werke aus verschiedenen Stilepochen: je eines mit Gesang, einem Streichinstrument und einem Blasinstrument (zusätzlich eventuell auch mit Hackbrett, Gitarre oder Zither) mit einer Spieldauer von ca. 25 – 30 Minuten. Auswahl für die Prüfung ca. 20 Minuten Spielzeit 10 Tage vorher.

PMA – Künstlerische Abschlussprüfung

Vier komplette Werke verschiedener Stilepochen, davon ein Kammermusikwerk. Bei dem möglichst themenorientierten Programm mit einer Spieldauer von ca. 50 Minuten soll die exemplarische Vertiefung und Erweiterung des Repertoires, sowie die Profilierung der Interpretation verschiedener Stilrichtungen zum Ausdruck kommen. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

KBA – Künstlerische Abschlussprüfung

- a) entspricht den Anforderungen der Diplomprüfung für Bachelor Pädagogik PBA
- b) drei Orchesterstellen z.B.: P.I.Tschaikowsky Nussknackersuite
B.Britten Young Person's Guide
G.Verdi Macht des Schicksals ...

Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

KMA – Künstlerische Abschlussprüfung

- a) ein künstlerisches Programm aus allen Stilepochen davon ein Kammermusikwerk
- b) sechs Orchesterstellen z.B.: R.Wagner Walküre - Feuerzauber
I.Strawinsky Sinfonie in drei Sätzen
M.Ravel Tzigane ...

Der/die Kandidat/in wählt bei Abgabe der Prüfungsanmeldung je ein Programm für den internen (ca. 40 Minuten) und ein möglichst themenorientiertes für den öffentlichen Teil (ca. 60 Minuten). Hauptfachlehrer, Institutsdirektor und Dekan wählen 14 Tage vor der internen Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 30 Minuten aus. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

Anforderungen für den Abschluss im zentralen künstlerischen Fach

ZITHER

PBA – Künstlerische Abschlussprüfung

- a) ein Werk Alter Musik (spanische, italienische oder englische Renaissance)
- b) ein zyklisches Werk des Barock
- c) ein Originalwerk des 19. oder frühen 20. Jhdts.
- d) ein Werk der Neuen Musik solo oder Ensemble
- e) ein Werk auf Quint-, Alt- oder Basszither solo oder Ensemble

Die Spieldauer des Programms soll ca. 45 - 50 Minuten betragen. Ein Kammermusikwerk muss enthalten sein. Das Prüfungsprogramm kann im Rahmen eines Konzertes gespielt werden, wobei im Idealfall zwei Kandidat/innen auftreten. Dazu ist eine schriftliche Zustimmung des Institutsdirektors und des Dekans erforderlich. Hauptfachlehrer, Institutsdirektor und Dekan wählen 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 25 – 30 Minuten aus. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

PBA – Abschlussprüfung SP 2. Instrument

Entspricht den Anforderungen der Aufnahmeprüfung für das Bachelor-Studium Pädagogik. Auswahl für die Prüfung ca. 20 Minuten Spielzeit 10 Tage vorher.

PBA – Abschlussprüfung SP Instrumental- und Vokalbegleitung

Drei Werke aus verschiedenen Stilepochen: je eines mit Gesang, einem Streichinstrument und einem Blasinstrument (zusätzlich eventuell auch mit Hackbrett, Gitarre oder Harfe) mit einer Spieldauer von ca. 25 – 30 Minuten. Auswahl für die Prüfung ca. 20 Minuten Spielzeit 10 Tage vorher.

PMA – Abschlussprüfung

Ein Programm je nach Schwerpunkt von 3 – 4 Stilrichtungen mit den Anforderungen:

- a) ein Werk Alter Musik (spanische, italienische oder englische Renaissance)
- b) ein zyklisches Werk des Barock
- c) ein Originalwerk des 19. oder frühen 20. Jhdts.
- d) ein Werk der Neuen Musik solo oder Ensemble
- e) ein Werk auf Quint-, Alt- oder Basszither solo oder Ensemble

Bei dem möglichst themenorientierten Programm mit einer Spieldauer von ca. 50 Minuten soll die exemplarische Vertiefung und Erweiterung des Repertoires, sowie die Profilierung der Interpretation verschiedener Stilrichtungen zum Ausdruck kommen. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.